

	القطع:	Waldeck-Schwalenberg: Grafschaft
	المتاحف:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	المجموعات :	Mittelalter, Hochmittelalter
	رقم الارشفة:	18213248

وصف

Typisch für Westfalen im 11. und 12. Jh. ist die Nachahmung des ottonischen Kölner Münztyps. Die Zuschreibung der hier vorliegenden Nachahmung an Waldeck-Schwalenberg beruht auf dem Perlkreis um das O in Colonia. Dieser Perlkreis scheint eine Art Kennzeichnung der gräflich Schwalenberger Münzen gewesen zu sein. Als gemeinschaftliche Münzherren sind durch Krusy (1986) Hermann von Waldeck (1184-1223) und Heinrich I. von Schwalenberg (1184-vor 1214) vermutet worden. Als Münzstätte der später im Haus Waldeck aufgegangenen Grafen von Schwalenberg ist Korbach anzunehmen.

Vorderseite: Kreuz mit Kugeln in den Winkeln.

Rückseite: Dreizeiliges S / COLONII / A. Um das zweite O in ein Perlkreis.

بيانات اساسية

مواد / تقنية:

Silber; geprägt

قياسات:

Gewicht: 1.47 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 6 h

فعاليات

مُنشأ

متى

1190-1195

من

اين

كورباخ

[العلاقة مع الموقع]

متى

من

اين

ألمانيا

وسوم

- Christliche Ikonographie
- Denar (MA)
- Weltliche Fürsten
- أواسط العصور الوسطى
- العصور الوسطى
- عملة معدنية
- فضة

الادب

- H. Krusy, Die Münzen der Grafen von Schwalenberg und ihrer Seitenlinien Pyrmont, Sternberg und Waldeck (1986) Nr. 6 b.
- W. Hävernich, Die Münzen von Köln I (1935) Nr. 867..